

Sperrfunktionen des Pronto 210

Amtsberechtigung/Taschengeldkonto für Mobilteil einstellen

Sie können für jedes angemeldete Mobilteil festlegen, ob mit diesem Mobilteil Gespräche nach extern möglich sind oder nicht. Es wird unterschieden zwischen:

- **Vollamtsberechtigung** (Lieferzustand) – Gespräche nach extern sind möglich, und
- **Kommende Berechtigung (Halbamttsberechtigung)** – Gespräche nach extern sind nicht möglich, ankommende Gespräche können jedoch entgegengenommen werden.
- **Taschengeldkonto** – Ein Internteilnehmer verfügt für sein Mobilteil über ein vorgegebenes Guthaben für Externgespräche. Eingeben und Kontrollieren von Taschengeldkonten (→ Seite 45).



Prozedur einleiten.



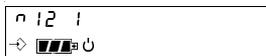
4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“) eingeben.
(→ Seite 19)



Auswahl des gewünschten Mobilteils vorbereiten.



Interne Rufnummer des Mobilteils (1 bis 6) eingeben. Im Display wird die aktuelle Berechtigung des ausgewählten Mobilteils angezeigt:



(Beispiel: Mobilteil 2 hat
! = Vollamtsberechtigung)



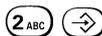
„Vollamtsberechtigung“ einstellen.

oder



„Kommende Berechtigung“ einstellen.

oder



„Taschengeldkonto“ einstellen.

Sperrfunktionen Mobilteil

Sperrfunktionen Mobilteil

Mobilteilsperre für abgehende Gespräche ein-/ausschalten

Sie können Ihr Mobilteil für abgehende externe Gespräche sperren, um es vor unbefugter Benutzung zu schützen.

Wenn eine Direktrufnummer gespeichert ist, kann diese bei eingeschalteter Sperre direkt gewählt werden. Auch programmierte Notrufnummern (→ Seite 47) können im gesperrten Zustand gewählt werden.



Eine Direktrufnummer muß **vor der Mobilteilsperre** eingegeben werden.

Das Entgegennehmen von Anrufen am gesperrten Mobilteil ist möglich.



Prozedur zum **Einschalten** der Sperre einleiten.

oder



Prozedur zum **Ausschalten** der Sperre einleiten.



Mobilteil-PIN (im Lieferzustand „0000“) eingeben (→ Seite 20).



Sperre ein- bzw. ausschalten. Ist das Mobilteil gesperrt, erscheint im Display ein **Schlüssel**.



Sie können das Pronto 210 für abgehende externe Gespräche sperren (→ Seite 47).

Direktrufnummer für Mobilteilsperre

Sie können eine externe Direktrufnummer speichern, die gewählt werden kann, wenn das Mobilteil gesperrt ist. Die Direktrufnummer kann z. B. eine Rufnummer sein, unter der Sie in Ihrer Abwesenheit erreichbar sind.



Die Direktrufnummer darf nicht mit einer Sperrrufnummer (→ Seite 47) identisch sein.

Die Direktrufnummer kann bei gesperrtem Mobilteil nicht gewählt werden,

- wenn für das Mobilteil „Kommende Berechtigung (Halbamttsberechtigung)“ eingestellt ist (→ Seite 51), oder
- wenn das Pronto 210 für abgehende Gespräche gesperrt ist (→ Seite 47).

Sperrfunktionen Mobilteil

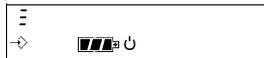
Direktrufnummer anzeigen oder speichern



Prozedur einleiten.



Mobilteil-PIN (im Lieferzustand „0000“) eingeben (→ Seite 20). Im Display des Mobilteils wird der aktuelle Zustand angezeigt:



(Beispiel: keine Direktrufnummer ist gespeichert)



(Beispiel: Direktrufnummer 123456 ist gespeichert)



Anzeige quittieren.

oder



Neue Direktrufnummer festlegen.



Externe Rufnummer eingeben. Die eingegebene Rufnummer wird als Direktrufnummer gespeichert. Wenn bereits eine Direktrufnummer gespeichert ist, wird die alte Rufnummer mit der neuen überschrieben.



Die eingegebene Rufnummer können Sie teilweise oder ganz mit der Kurzwahltaste löschen, um ggf. Korrekturen vorzunehmen.



Externe Rufnummer speichern.

Direktrufnummer löschen



Prozedur einleiten.



Mobilteil-PIN (im Lieferzustand „0000“) eingeben (→ Seite 20). Die gespeicherte Direktrufnummer wird angezeigt.



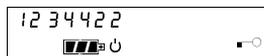
Direktrufnummer löschen. Wenn das Mobilteil gesperrt ist, kann keine Direktrufnummer gewählt werden.

Sperrfunktionen Mobilteil

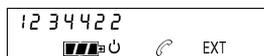
Displayanzeigen am Mobilteil bei aktiven Sperren

Display bei gesperrtem Mobilteil

Bei eingeschalteter Mobilteilsperrung wird die Direkt-rufnummer (→ Seite 52) und ein Schlüssel ange-zeigt.

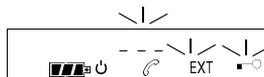


Bei Belegung der Leitung oder Drücken einer Zifferntaste wird die Direktrufnummer gewählt.



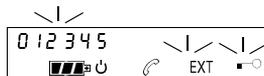
Display bei Sperre für abgehende Gespräche

Bei Leitungsbelegung mit und ohne Eingabe einer Rufnummer bekommen Sie nebenstehendes Display.



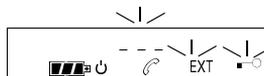
Display bei Rufnummernsperrung

Die Wahl einer gesperrten Rufnummer wird mit einem Fehlerton abgewiesen und am Display mit Blinken angezeigt.



Display bei Kommender Berechtigung (Halbamtsperrung)

Bei Kommender Berechtigung wird bei Leitungsbelegung ein Fehlerton ausgegeben und am Display mit Blinken angezeigt.



Weitere Mobilteile an der Basisstation anmelden/abmelden

An einer Basisstation Pronto 210 können Sie insgesamt bis zu sechs Mobilteile S oder Mobilteile Komfort C betreiben.

Das mitgelieferte Mobilteil ist bereits mit der internen **Rufnummer 1** an der Basisstation mit der **Stationsnummer 1** angemeldet.

Jedes zusätzlich erworbene Mobilteil müssen Sie an der Basisstation anmelden.

Mobilteil S an Basisstation anmelden



Wenn Sie Ihr Mobilteil an mehreren Basisstationen (bis zu 4) betreiben möchten (→ Seite 57), müssen Sie die folgende Prozedur an jeder gewünschten Basisstation wiederholen.



Mobilteil muß ausgeschaltet sein (→ Seite 15)

Basisstation vorbereiten



Farbige Paging-Taste an der Basisstation mind. 10 Sekunden dauernd drücken, bis Sie den Anmelde-ton hören (Intervallton im 1 Sekunden Rythmus).

Mobilteil anmelden

1 oder 2,3,4

Mobilteil muß ausgeschaltet sein. Innerhalb einer Minute: Stationsnummer der Basisstation (**1**) eingeben und **gedrückt halten**.



Zusätzlich drücken, bis Displayanzeige am Mobilteil erscheint. Das Mobilteil ist eingeschaltet



Beispiele: Anmelden

- Anmelden am Basistelefon
1 gedrückt halten, zusätzlich **⓪** drücken.
Stationsnummer



- Anmelden an der 2. Basisstation
2 gedrückt halten, zusätzlich **⓪** drücken.

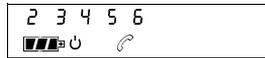


Es können maximal 1 externes- und 1 internes Gespräch gleichzeitig geführt werden!

Weitere Mobilteile an der Basisstation anmelden/abmelden



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“) (→ Seite 19) und anschließend eingeben. Im Display des Mobilteils werden mit kurzer Verzögerung alle noch nicht belegten internen Rufnummern angezeigt:



(Beispiel: 2, 3, 4, 5 und 6 sind noch nicht belegt)



Eine der noch nicht belegten internen Rufnummern eingeben. Das Mobilteil ist unter der eingegebenen internen Rufnummer angemeldet.

Mobilteil S an Basisstation abmelden



Prozedur einleiten.



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“) (→ Seite 19) eingeben. Im Display werden alle angemeldeten Mobilteile angezeigt.



Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils (1 bis 6) eingeben und mit bestätigen.

Betrieb mehrerer Mobilteile

Rufzuordnung für ankommende Gespräche

Sie können einstellen, wie beim Betrieb mehrerer Mobilteile ankommende Gespräche signalisiert werden. Es wird unterschieden zwischen:

- **Sammelruf** (Lieferzustand) – ankommende Gespräche werden an allen angemeldeten Mobilteilen signalisiert.
Sie können einzelne Mobilteile aus dem Sammelruf ausschließen bzw. ausgeschlossene Mobilteile wieder in den Sammelruf mit einbeziehen.
- **Gruppenruf** – ankommende Gespräche werden zunächst an einem bevorzugten (priorisierten) Mobilteile signalisiert. Erst nach einer bestimmten Anzahl von Tonrufen werden die in der Sammelrufgruppe zugeordneten Mobilteile gerufen.
Sie können einstellen, welches Mobilteil bevorzugt ist und welche der Sammelrufgruppe zugeordnet werden sollen und nach wie vielen Tonrufen an die Sammelrufgruppe signalisiert wird. Nicht eingetragene Teilnehmer sind vom Gruppenruf ausgeschlossen.

Von Sammelruf auf Gruppenruf umschalten und umgekehrt



Prozedur einleiten.



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“) (→ Seite 19) eingeben.



Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:

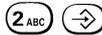


(Beispiel: t = Sammelruf ist eingestellt)



Sammelruf einstellen.

oder



Gruppenruf einstellen.

Betrieb mehrerer Mobilteile

Mobilteil aus Sammelruf ausschließen oder wieder in Sammelruf mit einbeziehen



Prozedur einleiten.



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“) (→ Seite 19) eingeben.



Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt. Mobilteile, die im Sammelruf sind, werden durch ihre interne Rufnummer angezeigt, ausgeschlossene Mobilteile werden durch eine Leerstelle gekennzeichnet:

n 2 1 12 3 4
→ █ █ █ █ P ⏪

(1. Beispiel: Mobilteile 1, 2, 3, 4 sind im Sammelruf)

n 2 1 12 4
→ █ █ █ █ P ⏪

(2. Beispiel: Mobilteil 3 ist nicht im Sammelruf)



Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils (1 bis 6) eingeben und mit bestätigen. Wenn das Mobilteil im Sammelruf ist, wird es ausgeschlossen. Wenn es ausgeschlossen ist, wird es wieder in den Sammelruf mit einbezogen.

Mobilteil für Gruppenruf auswählen



Prozedur einleiten.



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“) (→ Seite 19) eingeben.



Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:

n 2 2 1
→ █ █ █ █ P ⏪

(Beispiel: Mobilteil 1 hat Rufpriorität)



Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils (1 bis 6) eingeben und mit bestätigen.

Anzahl Tonrufe (Klingelzeichen) für Gruppenruf einstellen



Prozedur einleiten.



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“) (→ Seite 19) eingeben.



Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:

n 6 3
→ █ █ █ █ P ⏪

(Beispiel: 3 Tonrufe sind eingestellt)



Anzahl der gewünschten Tonrufe (2 bis 9) eingeben und mit bestätigen.

Betrieb an mehreren Basisstationen

Betrieb an mehreren Basisstationen

Sie können Ihr Mobilteil an bis zu vier Basisstationen Pronto 210 anmelden und betreiben.

Dies hat folgende Vorteile:

- Sie können das gleiche Mobilteil an räumlich entfernten Basisstationen betreiben (z. B. im Büro und zu Hause).
- In größeren Räumlichkeiten lassen sich mehrere Basisstationen so platzieren, daß sich die Reichweite bzw. der Bereich, in dem Sie mit dem gleichen Mobilteil telefonieren können, deutlich vergrößert.



Beachten Sie beim Betrieb an mehreren Basisstationen folgende Besonderheiten:

- Beim Wechsel vom Funkbereich einer Basisstation zum Funkbereich einer anderen Basisstation werden bestehende Gespräche getrennt.
- Interngespräche sind nur innerhalb des Funkbereichs einer Basisstation möglich, nicht zu Mobilteilen, die sich im Funkbereich einer anderen Basisstation befinden.
- Die Mobilteile stehen funktechnisch mit der Basisstation in Verbindung, die aktuell im Display angezeigt wird. Gespräche, sowohl abgehend wie auch ankommend, können nur über die angezeigte Basisstation geführt werden (auch wenn sich die Funkbereiche mit benachbarten Basisstationen überdecken).
- Das eingeschaltete Mobilteil sucht erst eine neue Basisstation wenn der Funkkontakt zur alten Basisstation abgebrochen ist!
- Wenn Sie sich bei eingeschaltetem Mobilteil mehrere Minuten lang außerhalb des Funkbereichs einer Basisstation befinden, kann das „Wiederfinden“ einer Basisstation bis zu 20 Minuten dauern. In diesem Fall können Sie das „Wiederfinden“ sofort erreichen, indem Sie das Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ Seite 15).

Betrieb an mehreren Basisstationen

Vorgehensweise beim Betrieb an mehreren Basisstationen

Wir empfehlen Ihnen folgende Vorgehensweise:

1. Melden Sie Ihr Mobilteil an den gewünschten Basisstationen an (→ Seite 55). Wählen Sie dabei die gewünschte Nummer der Basisstation (1 bis 4) aus. Melden Sie Ihr Mobilteil an allen Basisstationen mit der gleichen internen Rufnummer an, sofern diese noch nicht belegt ist.
2. Schalten Sie an Ihrem Mobilteil die Anzeige der aktuellen Basisstationsnummer ein. So können Sie jederzeit am Display des Mobilteils sehen, an welcher Basisstation das Mobilteil momentan betrieben wird.

Anzeige der Basisstationsnummer am Mobilteil S ein-/ausschalten

Sie können einstellen, ob im Display Ihres Mobilteils angezeigt wird, zu welcher Basisstation der Funkkontakt besteht.



Prozedur einleiten. Aktuelle Einstellung wird angezeigt:
 3 6 1 = eingeschaltet, 3 6 0 = ausgeschaltet.



Anzeige der Basisstationsnummer einschalten.

oder



Anzeige der Basisstationsnummer ausschalten.

Bei eingeschalteter Anzeige wird die Nummer der Basisstation angezeigt:



(Beispiel: Basisstation mit Nummer 1 ist aktuell)

Beste Station auswählen

Normalerweise baut Ihr Mobilteil beim Wechsel vom Funkbereich einer Basisstation zum Funkbereich einer anderen Basisstation die Funkverbindung automatisch neu auf. Falls einmal Probleme auftreten, können Sie die beste Station auswählen. Dies ist die Station, zu der das Mobilteil die stärkste Funkverbindung aufbauen kann.

Betrieb an mehreren Basisstationen

Bei Mobilteil S



Prozedur einleiten. Die Nummern der Basisstationen, an denen das Mobilteil angemeldet ist, werden angezeigt:



(Beispiel: Basisstationen 1 und 2 werden angezeigt)



Beste Basisstation auswählen. Beste Station wird angezeigt:



(Beispiel: Basisstation mit Nummer 2 ausgewählt)

Bevorzugte Station einstellen

Wenn sich das Mobilteil im Überlappungsbereich von zwei oder mehreren Basisstation-Funkbereichen befindet, empfiehlt es sich, eine bevorzugte Basisstation auszuwählen.

Bei Mobilteil S



Prozedur einleiten. Die Nummern der Basisstationen, an denen das Mobilteil angemeldet ist, werden angezeigt:



(Beispiel: Basisstationen 1 und 2 werden angezeigt)



Nummer der bevorzugten Basisstation eingeben und mit  bestätigen.

Beste Station auswählen, wenn bevorzugte Station nicht erreichbar

Wenn Sie eine bevorzugte Basisstation eingestellt haben, sucht Ihr Mobilteil beim Wechsel in den Funkbereich einer anderen Basisstation ca. 30 Sekunden lang nach der bevorzugten Basisstation. Erst danach sucht es die aktuelle Basisstation.

Betrieb an mehreren Basisstationen

Bei Mobilteil S



Prozedur einleiten. Die Nummern der Basisstationen, an denen das Mobilteil angemeldet ist, werden angezeigt:



(Beispiel: Basisstationen **1** und **2** werden angezeigt)



Nummer der Basisstation, nach der zuerst gesucht werden soll, zweimal hintereinander eingeben und mit  bestätigen.

Betrieb eines Mobilteil Komfort C



Das Mobilteil Komfort C zeichnet sich durch folgende Besonderheiten aus:

- Sie können die Bedienfunktionen Ihres Mobilteils über ein Menü aufrufen, das in einem beleuchteten grafischen Display angezeigt wird.
- Anstelle von Kurzwahlnummern können Sie bis zu 100 Namen und Rufnummern in einem elektronischen Telefonbuch speichern.

Betrieb eines Mobilteil Komfort C

An der Basisstation des Pronto 210 können Sie auch Mobilteile Komfort C betreiben.



Der gesamte Funktionsumfang des Mobilteils Komfort C wird in der Bedienungsanleitung beschrieben, die zum Verpackungsinhalt des Geräts gehört. In diesem Kapitel finden Sie grundsätzliche Bedienhinweise sowie wichtige Prozedurbeschreibungen für den Betrieb an der Basisstation Pronto 210.

Jedes zusätzlich erworbene Mobilteil müssen Sie an der Basisstation anmelden. Für die Anmeldung eines Mobilteils Komfort C siehe
 ➔ Seite 66.

Betrieb eines Mobilteil Komfort C

Komfortbedienung des Mobilteils Komfort



Für die Komfort-Bedienung des Mobilteils Komfort C stehen Ihnen drei Tasten zur Verfügung:

- Zwei Dialogtasten mit Wippschalter mit Doppelfunktionen im lokalen und Einfachfunktionen im online Modus. Die aktuelle Belegung wird im Display angezeigt.
- Die Funktionstaste (☰) für die Aktivierung der Menüführung.

Aus dem hier dargestellten „Ruhezustand“ können Sie das Telefonbuch aufrufen, eine Wahlwiederholung oder eine Prozedur einleiten oder das Menü aufrufen.

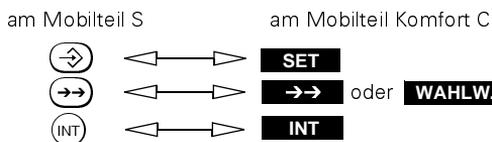
Displayanzeigen

Bedeutung der Tasten für Prozedureingaben

Vor Beginn jeder Prozedur, die mit den Tasten (☰) und (☰) am Mobilteil S eingeleitet wird, muß beim Mobilteil Komfort C zuerst die Dialogtaste **INT** gedrückt werden oder wählen Sie aus dem Menü die Menüoption „Intern“ aus.

Danach stehen Ihnen dann die Dialogtasten **SET** und **→→** (Wahlwiederholung) zur Verfügung. Die Prozeduren werden damit, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, durchgeführt.

Dabei entsprechen:



Betrieb eines Mobilteil Komfort C

Im Display angezeigte Dialogtastenbelegungen

WAHLW. oder 	Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummern
PAUSE	Wahlpause einfügen
 	Zur nächsten Menüoption vor oder zurückblättern
OK	Menüoption auswählen
	Eingabe zeichenweise rückwärts löschen
AN ALLE	Internen Rundruf starten
	Telefonbuch aufrufen
ANNAHME	Anklopfenden externen Ruf entgegennehmen
RUF AUS	Tonruf bei ankommenden Gespräch ausschalten
AUS	Funktion ausschalten
EIN	Funktion einschalten
	Prozedur abbrechen
MITH. EIN	Mithören an 2. Mobilteil einschalten
MITH. AUS	Mithören an 2. Mobilteil ausschalten
SET	Speichertaste zum Einleiten und Beenden von Prozeduren, bei denen Daten gespeichert werden.
INT	Interntaste zum Wählen interner Rufnummern

Menügeführte Bedienung

Menü aufrufen

Mit der Taste  rufen Sie das Menü des Mobilteil Komfort C auf.



Nach Aufruf des Menüs mit  erscheint die oberste Ebene des Menüs. Im Display werden drei Zeilen der verfügbaren Menüoptionen angezeigt. Die oberste Menüoption ist invertiert dargestellt. Diese Menüoption ist selektiert.

Mit der Dialogtaste  blättern Sie zur nächsten Menüoption weiter. Die Zeile mit dem Inhalt ----- ist das Ende des Menüs. Wenn diese Zeile selektiert ist, blättern Sie mit  wieder zum Anfang des Menüs.

Mit der Dialogtaste **OK** wählen Sie die selektierte Menüoption aus. Mit der Dialogtaste  oder mit der -Taste verlassen Sie das Menü aus der obersten Ebene. Das Ruhedisplay wird angezeigt.

Betrieb eines Mobilteil Komfort C

Menüstruktur

Die Menüstruktur ist hierarchisch.



Wenn Sie z. B. im obersten Menü die Menüoption **Einstellungen** auswählen, gelangen Sie in ein Untermenü mit Einstellmöglichkeiten.



Menüebene höher springen und Menü beenden

Wenn Sie sich in der obersten Menüebene befinden, können Sie das Menü mit  beenden. Wenn Sie in einer untergeordneten Menüebene sind, gelangen Sie durch Drücken der Dialogtaste  eine Menüebene höher.

Mobilteil Komfort C an der Basisstation Pronto 210 anmelden



Wählen Sie im Untermenü „**Einstellungen**“ die Menüoption „**Anmelden**“ aus. In der folgenden Displayanzeige werden Ihnen die verfügbaren Basisstationen angezeigt (bis zu 6). Wählen Sie eine Basisstation aus (Empfehlung: Station 1) und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

Drücken Sie jetzt an Ihrer Basisstation Pronto 210 die **grüne Pagingtaste** so lange, bis Sie den Anmelde-ton hören (nach ca. 10 Sekunden).



Sie werden aufgefordert, den System-Code der Basisstation einzugeben. Bestätigen Sie die PIN mit der **OK**-Taste.



In der darauf folgenden Displayanzeige wählen Sie über die Wahl-tastatur eine der angezeigten, verfügbaren Nummern als Mobilteil-Nr. Erfolgt hier keine Angabe, so wird nach einigen Sekunden automatisch die nächste freie Mobilteil-Nr. gewählt. Wenn anschließend die gewählte Station im Display erscheint, ist Ihr Mobilteil angemeldet.

Sonderzubehör

Ladestation



Beim Betrieb mit mehreren Mobilteilen empfehlen wir den Einsatz zusätzlicher Ladestationen, um die Betriebsbereitschaft der Mobilteile jederzeit zu gewährleisten.

Neben dem Mobilteil können in der Ladestation auch 2 Reserveakkuzellen geladen werden.

Mobilteil Komfort C



Das Mobilteil Komfort C ist mit einem übersichtlichen 4zeiligen Display ausgestattet und ermöglicht damit eine komfortable Bedienung.

Leistungsmerkmale, die das Telefonieren erleichtern:

- Telefonbuch für ca. 100 Einträge von Namen und Rufnummern.
- Wahlwiederholung der letzten 5 unterschiedlichen Rufnummern.

Stichwortverzeichnis

A	wählen28
Abgehende Gespräche, extern 24	Displayanzeigen
Abheben 22	bei Sperren54
Abmelden Mobilteil 56	Mobilteil Komfort C64
Akkuarnton ein-/ausschalten 37	E
Akkuzellen	Entgeltanzeige (Gebührenanzeige)
aufladen 3	ein-/ausschalten41
in Mobilteil einlegen 3	Entgeltanzeige einstellen42
wichtige Hinweise 6	Entgeltsumme (Gebührensumme)43
AKZ/HAKZ löschen 19	F
Amtsberechtigung 51	Fehlerbehebung11
Amtskennzahl (AKZ) 18	Fehlerton ein-/ausschalten37
Ankommende Gespräche 22	Frequenzwahl (FO)4, 16, 27
Anmelden	G
an Basisstation 55	GAP9
Basisstation vorbereiten 55	Garantie10
Mobilteil Komfort C 66	Gebührenanzeige des vorhergehenden
Mobilteil S 55	Gesprächs ein-/ausschalten42
Anruf	Gebührenanzeige einstellen42
extern 22	Gerätesteuerung27
intern 22	Gespräch
Anschluß besetzt 25	abgehend24
Auflagen 22, 28	ankommend22
Automatische Gesprächsannahme 38	Annahme automatisch38
B	beenden30
Babyruf 28	beenden (auflagen) 23, 28
BAKOM-Zulassung VIII	entgegennehmen (abheben)22
Basisstation	übergeben32
anschließen 2	verbinden32
Aufstellfläche 5	Gesprächsdaueranzeige ein-/ausschalten41
Aufstellort 5	Gesprächseinheitenanzeige
in Lieferzustand zurücksetzen 20	ein-/ausschalten41
individuelle Einstellungen 33	einstellen42
mehrere, Erläuterungen 60	Gesprächseinheitenanzeige des
Mobilteil abmelden 56	vorhergehenden Gesprächs ein-/ausschalten 42
Sammelruf 29	Gesprächseinheitensumme43
Stationsnummer 60	Grundeinstellungen14
Tastenklick 34	Frequenzwahlverfahren (FO)4
Tonruf 33	Impulswahlverfahren (IMP)4
Tonrufklang 34	PIN19
Tonruflautstärke 33	System-Code19
Betrieb an einer Telefonanlage 17	Wahlverfahren17
Betrieb an mehreren Basisstationen 59	Gruppenruf57
Betrieb mehrerer Mobilteile 57	H
Betriebszustände des Mobilteils S 14	Halbamtbsberechtigung51
Blockwahl 24	Hauptamtbskennzahl (HAKZ) 18
D	Hinweise
DECT 9	Akkuzellen6
Direktrufnummer	für Träger von Hörgeräten6
anzeigen 53	Hörerlautstärke regeln36
löschen 53	
Mobilteilsperrung 52	
speichern 53	

Stichwortverzeichnis

I			
Impulswahlverfahren (IMP)	4, 16	in Lieferzustand zurücksetzen	21
Inbetriebnahme		in Schutzzustand schalten	14
in 6 Schritten	1	individuelle Einstellungen	35
wichtige Hinweise	5	mithören	30
Individuelle Einstellungen		PIN	20
Basisstation	33	Sammelruf	29, 57
Mobilteil S	35	Sperre	52
Interne Rufnummer abfragen	29	suchen	29
		Taschengeldkonto	45
		Tonrufklang	35
		Tonruflautstärke	35
K			
Klingelzeichen, Anzahl für Gruppenruf	58	N	
Komfortbedienung des Mobilteils Komfort C	64	Netzgerät	2
Kommende Berechtigung	51	Notizbuchfunktion	40
Konformität	VIII	Notrufnummern	
Kurzwahlnummern	26	anzeigen	48
anzeigen	39	Erläuterung	47
löschen	40	löschen	48
speichern	39, 43	speichern	48
L		P	
Lieferzustand	20, 21	Pausenlänge nach AKZ/HAKZ	19
Löschen		Persönliche Identifikationsnummer	19
AKZ/HAKZ	19	Pflegehinweise	8
Entgeltsumme (Gebührensomme)	44	PIN	
Gesprächseinheitensumme	44	ändern	20
Kurzwahlnummern	40	Erläuterungen	19
Notrufnummern	48	vergessen	20
Sperrnummern	50	Positiver Quittungston ein-/ausschalten	37
M		R	
Manuelle Wahlpause einfügen	25	Reichweitenwarnton ein-/ausschalten	37
Menüstruktur Mobilteil Komfort C	66	Rückfragegespräch	31
Miniwesternstecker	2	Rufnummer speichern	39
Mithörfunktion	30	Rufnummernkontrolle	24, 27
Mobilteil Komfort C	63	Rufnummernsperre ein-/ausschalten	50
an Basisstation Pronto 210 anmelden	66	Rufzuordnung	57
Bedienung über Menü	65		
Dialogtasten	65	S	
Displayanzeigen	64	Sammelruf	57
Prozedureingaben	64	von der Basisstation	29
Mobilteil S		von einem Mobilteil	29
an Basisstation abmelden	56	Schutzzustand	14
an Basisstation anmelden	55	Sicherheitshinweise	VII
Anzeige Basisstationsnummer		Signaltöne	13
ein-/ausschalten	60	Sonderzubehör	VI
ausschalten	15	Speichern	
Betrieb mehrerer	57	Kurzwahlnummern	39, 43
Betriebszustände	14	Rufnummer	39
Direktrufnummer	52	Sperre	
einschalten	15	Amtsberechtigung	51
Gruppenruf	57	Basisstation	47
Hörerlautstärke regeln	36		

Stichwortverzeichnis

Displayanzeigen	54	V	
Notrufnummern	47	Verbinden	32
Sperrnummern	49	Verpackungsinhalt	1
Taschengeldkonto	51	Vollamtsberechtigung	51
Sperrfunktionen	47, 52	W	
Sperrnummern		Wahl	
anzeigen	49	Blockwahl	24
Erläuterung	49	Direktrufnummer	28
löschen	50	mit Kurzwahlnummern	26
speichern	49	mit Rufnummernkontrolle	24
Standby-Zeit	9	Wahlpause manuell	25
Station einstellen		Wahlverfahren	
beste, bei Mobilteil S	61	an einer Telefonanlage	17
bevorzugte, bei Mobilteil S	61	einstellen	4, 16
Störfall, Selbsthilfe	11	Erläuterungen	16
Stromnetzanschlußkabel	2	prüfen	4, 16
Suchen Mobilteil	29	Wahlwiederholung	25
Synchronisationston ein-/ausschalten	38	Z	
System-Code		Zubehör	VI
ändern	20	Zulassung	VIII
Erläuterungen	19		
vergessen	20		
T			
Taschengeldkonto			
ändern	45		
anzeigen	45		
eigenes kontrollieren	46		
einrichten	51		
Tastenclick ein-/ausschalten	34		
Technische Daten	9		
Teilnehmer			
extern anrufen	24		
intern anrufen	29		
meldet sich nicht	25		
Telefonanlage	17, 18		
Telefonanschlußkabel	2		
Telefonbuchse, Belegung	8		
Tonruf			
Anzahl für Gruppenruf	58		
Basisstation	33		
Tonrufklang Basisstation	34		
Tonrufklang Mobilteil	35		
Tonruflautstärke			
Basisstation	33		
Mobilteil	35		
Trageclip am Mobilteil montieren	8		
U			
Übergeben, Gespräch	32		

Herausgegeben vom Bereich
IC& Products Group
Hofmannstr. 51, D-81359 München

Siemens Aktiengesellschaft
<http://www.siemens.de/gigaset>

©Siemens AG 1998. All rights reserved.

Liefermöglichkeiten und technische
Änderungen vorbehalten.

Bestell-Nr. A30852-X1100-F351-2-19
Printed in Germany
11/98